

Die VIELSEITIGE

Eine Begegnung mit der Schauspielerin, Autorin und Podcasterin Minh-Khai Phan-Thi

TEXT Miriam Stein

„Meine Charaktere waren bisher immer darauf bedacht, wie sie ankommen“

Surprise: Minh-Khai Phan-Thi kann auch prolige Brandenburgerin in rosa Frottee-Jogginghosen. Die Schauspielerin berliert sich durch die Sitcom *Doppelhaushälfte* – was für eine komödiantische Entdeckung. Die höchst amüsante Serie erzählt von Bildungsbürgern mit Migrationshintergrund (Maryam Zaree, Benito Bause), die aus Kreuzberg in die titelgebende Doppelhaushälfte ziehen. Dort teilen sie Garten und Wände mit den Knuppes (Phan-Thi, Milan Peschel) – ein Kulturclash. Mit einer entwaffnenden Mischung aus Bosheit und Zärtlichkeit erzählen die Macher Dennis Schanz und Christoph Mushayija Rath vom unterschiedlichen Menschsein moderner Städte* und Provinzler*innen vor der fragilen Fassade des Vorstadt-Idylls, mit Fußballverein inklusive Nazitruppe. Phan-Thi spielt die Beautysalon-Besitzerin Tracy Knuppe und hat sich geradewegs zum MVP, Most Valuable Player, der Serie hochgeschmiedet. Mit falschen Nägeln und perfekt ondulierter Ombré-Frise beherrscht sie, Kette rauchend, jede Szene. „Tracy möchte nicht zu viel Veränderung und wenn, nur zur eigenen Unterhaltung“, erzählt die 49-Jährige im Gespräch mit *Harper's Bazaar*, „sie ist ein sehr bequemer Mensch und gleichzeitig die freieste Frau, die ich je gespielt habe.“ Inwiefern? „Weil ihr alles egal ist. Meine bisherigen Charaktere waren immer darauf bedacht, wie sie ankommen, wie sie von anderen wahrgenommen werden.“ Privat, so versichert die in Darmstadt geborene und in München aufgewachsene Phan-Thi, sei sie „das komplette Gegenteil von Tracy. Ich muss immer heraus aus der Komfortzone.“ Dieser unbedingte Veränderungswille spiegelt sich in der Vita der Mutter zweier Söhne wider. In der stehen unter anderem ein Dokumentarfilm (2003), das Buch *Zu Hause sein: Mein Leben in Deutschland und Vietnam* (2007) und seit 2020 produziert die Tochter vietnamesischer Einwanderer neben der

Schauspielerei die Podcastreihe *anderssein*. Mit den Interviews will sie ein Zeichen gegen die AfD setzen. Dafür spricht sie mit Gästen wie dem Aktivisten Raúl Aguayo-Krauthausen, der Rassismus-Expertin Tupoka Ogette oder dem ehemaligen Berliner Bürgermeister Klaus Wowereit übers jeweilige „Anderssein“. „Jede Folge ist eine neue Herausforderung für mich“, so Phan-Thi. „Anders als bei einer Talkshow, wo drei Redakteur*innen die Moderatorin auf das Gespräch vorbereiten, mache ich alles selbst, ich recherchiere, lade ein und führe das Gespräch.“ Als Phan-Thi eine Anfrage an die Alt-Feministin Alice Schwarzer schickte, schrieb ihr diese enthusiastisch zurück, sie sei ein großer Fan, und heftete ein PDF mit einem Porträt über die Wahl-Berlinerin aus ihrer Zeitschrift *Emma* an. Nur war dies kein Text über Phan-Thi, sondern über die Chemikerin May Thi Nguyen, Moderatorin der Sendung *Quarks & Co*. Die einzige Gemeinsamkeit: Beide Frauen sind Deutsche mit vietnamesischer Migrationsgeschichte. „Der Klassiker“, erinnert sich Phan-Thi, „alle Asiat*innen sehen gleich aus.“ Auf den Fehler hingewiesen, meldete Schwarzer sich nie wieder. Diese Episode erzählt mehr über die Absenderin als über Minh-Khai Phan-Thi. Die ist eine Pionierin: In den 90er Jahren war sie die erste asiatischstämmige Deutsche im Fernsehen. Als Moderatorin der Teenie-Formate *Die Hugo Show* auf Tele 5 und natürlich *Viva Interaktiv* erlangte sie erste Berühmtheit, 1997 gab sie im Fernsehfilm *Jagdsaison* ihr Schauspieldebüt. 2003 landete sie das, was man im deutschsprachigen Fernsehen als Sechser im Lotto bezeichnet: eine feste Rolle in einer Krimiserie. Als Kommissarin Mimi Hu ermittelte sie zusammen mit Armin Rohde und Barbara Auer über 15 Jahre in der *Nachtschicht*. 2020 verließ sie die Reihe. Eine mutige, eine richtige Entscheidung: So fand sie Tracy. Für *Doppelhaushälfte* gab es 2022 den Deutschen Fernsehpreis für die beste Comedy-Serie. Aus der Komfortzone bewegt sich Phan-Thi trotzdem: Gerade sitzt sie im Writers' Room und schreibt im Rahmen der dritten Staffel eine eigene Folge. Für ihre Laufbahn wie für die Serie gilt daher: Fortsetzung folgt.



DOPPELHAUSHÄLFTE mit Minh-Khai Phan-Thi (rechts), Milan Peschel, Benito Bause, Maryam Zaree, die zweite Staffel gibt es ab 28. April in der ZDF Mediathek und ab 9. Mai auf ZDF Neo

FOTOS Sammy Hart, ZDF/Jieun Yi